

ARBEITEN MIT DEM PORTFOLIO IM HORTALLTAG - LUST ODER FRUST?

Macht Ihnen die Arbeit mit dem Portfolio im Hort Spaß? So sollte es doch eigentlich sein, oder?

Leider hört man aus Horten häufig die Frage nach dem Nutzen für Kind und Lehrer*innen. So zeigten die Lehrer*innen nur ein geringes Interesse, da das Portfolio kaum oder gar keine Auswirkungen auf ihre Arbeit mit Kindern habe. Gleichzeitig hätten die Kinder nach einem langen Schulalltag sowieso keine Lust, an ihrem Portfolio zu arbeiten, und gingen lieber anderen Interessen nach.

Ziel des Portfolios ist es zum einen, den Kindern Impulse zu ihrer Selbstwirksamkeit zu geben, indem der inhaltliche Fokus auf soziale und gruppendynamische Aspekte und ihre Interessen gelegt wird. Zum anderen geht es auch darum, Lehrer*innen einen Einblick in die Prozesse zu geben, die die Kinder inspirieren – oder auch darin einschränken –, ihre Lernziele zu erreichen, und ihnen somit ein besseres Verständnis für das individuelle Lernen der Kinder zu ermöglichen.

In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam die Inhalte, die für das Portfolio entsprechend der Entwicklungsbedürfnisse von Hortkindern relevant sind, und Methoden, mit denen Kinder inspiriert werden, sich mit dem eigenen Portfolio zu beschäftigen und auseinanderzusetzen, und die allen den Spaß an der Arbeit mit dem Portfolio zurückgeben.

DAUER

1 Tag

UHRZEIT

9 bis 16 Uhr

KOSTEN165 EUR
(inkl. Seminarmaterial
und Getränke)**TEILNEHMER*INNEN**

max. 15

DOZENT*IN

Beate Reinsch

ORTBiff
Mainzer Str. 23
10247 Berlin**BILDUNGSURLAUB**Anerkannt in Berlin
und Brandenburg

6+

Erzieher*in

SEMINARTERMINE

| ID | DATUM |
|-------|------------|
| 23034 | 01.09.2023 |